

Carlisle kauft Dicht- und Klebstoffhersteller Adshead Ratcliffe

Zum 31. Januar 2017 hat der US-Konzern **Carlisle Companies Incorporated** 100 % der Anteile des britischen Herstellers **Adshead Ratcliffe** in Belper, Derbyshire, eine Tochter der **Arbo Holdings Limited**, übernommen. Finanzielle Details wurden nicht bekannt gegeben. Das Unternehmen ist auf industrielle Dicht- und Klebstoffe sowie Produkte zur Bauwerksab-

dichtung spezialisiert und erzielt mit 72 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von rd. 11 Mio. GBP (~ 12,9 Mio. EUR). Die Produkte von Adshead Ratcliffe ergänzen künftig das Portfolio des neu gegründeten Geschäftsbereichs Sealing Solutions der europäischen Carlisle Construction Materials Gruppe.

www.ccm-europe.com

Carlisle CM Europe ist ein Anbieter von einlagigen EPDM-Abdichtungen für Dach, Fassade und Bauwerk. Die Gruppe entstand 2012 durch den Zusammenschluss der europäischen EPDM-Hersteller **Phoenix Dichtungstechnik GmbH, Hertalan B.V.** und **Hardcast B.V.** Die Gruppe beschäftigt rd. 350 Mitarbeiter an sieben Produktions- und drei Verwaltungsstandorten in Europa. Kernmärkte sind Deutschland, Belgien, die Niederlande und Großbritannien.

Asahi Kasei eröffnet Technologiezentrum in Dormagen

Die japanische **Asahi Kasei Corporation** hat am 6. Februar 2017 ein Technologiezentrum für technische Kunststoffe in Europa eröffnet. Das Technologiezentrum ist in den Räumlichkeiten der **Asahi Kasei Spandex Europe GmbH** in Dormagen ansässig. Dort werde man künftig neue Produktklassen und Anwendungen entwickeln, die sich an den europäischen Marktanforderungen für Automobilteile, elektrische und elektronische Ausstattung, Büroausstattung und Industrieerzeugnisse orientieren. Vor allem möchte man das Geschäft

im automobilnahen Bereich weiter ausbauen, so das Unternehmen. Das Technologiezentrum ermögliche der **Asahi Kasei Europe GmbH**, die Entwicklung technischer Kunststoff-Compounds voranzutreiben und individuelle Lösungen für Kunden aus der Automobilindustrie anzubieten. Asahi Kasei Europe mit Hauptsitz in Düsseldorf ist seit April 2016 Stützpunkt für sämtliche europäische Tätigkeiten des Geschäftsbereichs Materials von Asahi Kasei.

www.asahi-kasei.co.jp/asahi/en

Asahi Kasei ist ein Hersteller von Faserprodukten, Chemikalien und elektronischen Materialien. 2015 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 17,2 Mrd. USD. Zusammen mit Asahi Kasei Europe betreibt die Asahi Kasei Gruppe 16 Standorte in Europa.

Dow Deutschland verlegt Unternehmenszentrale nach Wiesbaden

Die Unternehmenszentrale von **Dow** in Deutschland zieht in die hessische Landeshauptstadt Wiesbaden. Dazu soll das dortige Werk des Tochterunternehmens **Dow Corning GmbH** ausgebaut werden. Alle am derzeitigen Deutschlandhauptsitz in Schwalbach am Taunus angesiedelten Funktionen und Dow-Gesellschaften mit derzeit rd. 220 Arbeitsplätzen werden voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2018 nach Wiesbaden verlegt, so heißt es. Das Unternehmen wird in den kommenden Monaten im Werk ein neues Bürogebäude errichten und drei bestehende Gebäude aus- und

umbauen. Aktuell sind in Wiesbaden rd. 340 Mitarbeiter beschäftigt, davon rd. 200 in der Produktion und etwa 40 in Forschung und Entwicklung. Der Standort in Wiesbaden gehört seit 1983 zu Dow Corning, einem Hersteller von Spezialsilicon, Siliconklebstoffen und Schmierstoffen. Deutschland ist für Dow weltweit der zweitgrößte Produktionsstandort und Absatzmarkt nach den USA. Das Unternehmen beschäftigt hier rd. 5000 Mitarbeiter an 16 Standorten und erwirtschaftete 2016 einen Umsatz von rd. 2,9 Mrd. USD.

de.dow.com

Wacker nimmt Pilotreaktor für Dispersionen in China in Betrieb

Am 10. November 2016 hat die **Wacker Chemie AG** ihren neuen Pilotreaktor für VAE-Dispersionen am Standort Nanjing, Provinz Jiangsu, China offiziell in Betrieb genommen. Die Investitionssumme beträgt rd. 2,4 Mio. EUR. Mit der neuen Anlage erweitert Wacker sein lokales Angebot für Produktentwick-

lungen, Anwendungstechnik und Kundenservice. Der Pilotreaktor dient als Forschungs- und Testanlage für VAE-Dispersionen und Dispersionspulver, die u. a. in der Bau-, Klebstoff- und Beschichtungsindustrie verwendet werden.

www.wacker.com

Silex investiert in Anlagen für Siliconformteile

Die Fa. **Silex – Gesellschaft für Siliconextrusion mbH** in Herne hat nach eigenen Angaben die Siliconproduktion um die Herstellung von Formteilen erweitert. Das Unternehmen produziert bereits seit 25 Jahren Schläuche, Profile und Dichtungen auf Basis von HTV-Siliconkautschuk. Im Zuge der Sortimenterweiterung wurden im Jahr 2016 sechs neue Spritzgießmaschinen erworben, mit denen man nun in der Lage ist, HTV-

und LSR-Formteile anzubieten. Hauptabnehmer der Produkte sind die Hausgeräte-, Bau-, Elektro- und Automobilindustrie. Eigenschaften wie physiologische Unbedenklichkeit, nahezu unveränderte physikalische Eigenschaften über einen großen Temperaturbereich und eine gute Chemikalienbeständigkeit seien die Grundlage für Anwendungen in nahezu jeder Branche, so Silex.

www.silex-silikon.de